

Braunschweiger Flammenfilter: Output Management von OpenText ermöglicht Corporate Identity auch im ERP-Bereich

Branche

Produktion

Kunde



Herausforderungen

- Die große Variantenvielfalt des Einzel- und Kleinstserienfertigers stellt hohe Ansprüche an das Layout und die Richtigkeit der Unternehmensdokumente
- Um die rund 10.000 komplexen Dokumente pro Jahr zu erzeugen, mussten zahlreiche Einzellösungen entwickelt und gepflegt werden
- Der damit verbundene IT-interne Aufwand nahm aufgrund des internationalen Unternehmenswachstums unverhältnismäßig zu

Lösungen

- OpenText StreamServe Persuasion 4

Geschäftsvorteile

- Eine einheitliche unternehmensweite Plattform für Output Management löste die Eigenentwicklungen vollständig ab, senkte den Entwicklungs- und Pflegeaufwand entsprechend und unterstützt die Internationalisierung des Unternehmens
- Anschaffung und Pflege der Output Management-Lösung von OpenText ist zeit- und kostengünstiger als entsprechende Anpassungen im ERP-System
- Die tiefe ERP-Integration von OpenText StreamServe Persuasion sorgt für hohen Anwenderkomfort und garantiert dadurch den Projekterfolg

Mit der Einführung einer neuen ERP-Lösung hat das mittelständische Fertigungsunternehmen den Grundstein für eine weltweite Systemkonsolidierung gelegt. Dies gilt auch für den Bereich Output Management, in dem Braunschweiger Flammenfilter unternehmensweit auf die Lösung OpenText StreamServe Persuasion vertraut und dadurch zeitaufwändige und kostspielige Anpassungen im neuen ERP-System vermeidet.

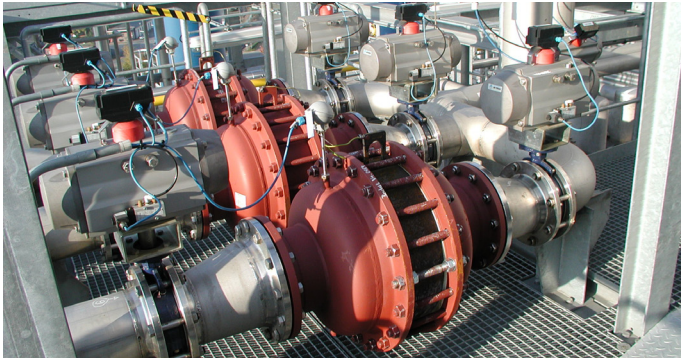
Output Management ersetzt Eigenlösungen und reduziert Aufwand um 90 Prozent

„Angebote und Auftragsbestätigungen sind die Visitenkarten eines Unternehmens“, sagt Alexander Buschek, CIO von Braunschweiger Flammenfilter. „Wir sind Einzel- und Kleinstserienfertiger mit einer sehr hohen Variantenvielfalt. Entsprechend komplex und umfangreich sind auch unsere Angebote. Da ist es keine leichte Aufgabe, diese nicht nur korrekt darzustellen, sondern auch gut aussehen zu lassen.“ Ob Artikelbeschreibungen, Rabattierungen, Zertifikate zu Werkstoffen und Angaben zu Werkstoffkombinationen etc.: von der Stückliste über Angebote bis hin zu Rechnungen ist es ein weiter Weg. So entstehen rund 10.000 Dokumente pro Jahr, die vor der Einführung von OpenText StreamServe Persuasion mit diversen Eigenlösungen und Vorlagen in Microsoft Word erstellt wurden. Dabei wurden die Dokumente auch mit Daten aus Datenbanken auf Basis von Microsoft Access automatisch und dynamisch befüllt, um den Anwendern die Arbeit so weit wie möglich zu erleichtern. Auf Seiten der IT bedeutete dies jedoch einen hohen Entwicklungs- und Pflegeaufwand. „Mit der Implementierung der Output Management-Lösung von OpenText konnten wir diesen Aufwand um 90% Prozent reduzieren; denn jetzt müssen wir uns nur noch um eine einzige Lösung kümmern“, betont Alexander Buschek.

Unternehmensweites Output Management mit geringem Anpassungsaufwand im ERP

Die anspruchsvollen Sicherheitsarmaturen und das Tankzubehör unter dem Markennamen PROTEGO® machen das deutsche Mittelstandsunternehmen zu einem weltweiten Technologieführer. Dieser technologische Vorsprung lässt das Unternehmen international wachsen. Weltweit verteilte Standorte bedeuten jedoch eine steigende Komplexität im IT-Management. „Wir sind mit unseren Niederlassungen mittlerweile auf praktisch allen Kontinenten der Erde vertreten“, so Alexander Buschek. „Dieses Wachstum wäre aus IT-Sicht nicht zu bewältigen, wenn wir nicht 2007 begonnen hätten, auf eine unternehmensweit einheitliche und zentral verwaltete ERP-Lösung umzusteigen.“ Implementiert wurde die neue ERP-Lösung am Hauptsitz des Unternehmens in Deutschland. Rund 200 Anwender





weltweit greifen über eine Web-basierende Benutzeroberfläche auf das System zu. „Eigentlich wollten wir auch das Output Management komplett über die ERP-Lösung realisieren. Während der Systemeinführung stellte sich jedoch heraus, dass der damit verbundene Aufwand hinsichtlich Zeit und Kosten nicht zu rechtfertigen war“, erinnert sich Alexander Buschek. Braunschweiger Flammenfilter entschied sich deshalb für die Einführung einer eigenen Output Management-Lösung, die im Vergleich zur Alternative auf ERP-Basis Zeit und Kosten sparte.

ERP-Integration sorgt für hohen Anwenderkomfort und sichert damit Projekterfolg

„Output-Management wird für die Unternehmen immer wichtiger. Denn es ist nicht der letzte Schritt in der Prozesskette, sondern wird in praktisch allen Abteilungen für die Arbeit benötigt. Am Ende ist es sogar Teil des Reportings“, urteilt Alexander Buschek. Bei Braunschweiger Flammenfilter greifen im Grunde alle Abteilungen – vom Vertrieb über Einkauf und Produktion bis hin zur Fakturierung – auf die mit OpenText StreamServe Persuasion erzeugten Dokumente zu. Zudem werden aus den Stücklisten sogar Arbeitspapiere mit Barcode generiert, die in der Produktion verwendet werden. Aus Anwendersicht stellt Output

Management daher eine Erweiterung des ERP-Systems dar, die stabil funktionieren muss. Um für die Anwender denselben Bedienkomfort zu erreichen wie bei den vor der OpenText-Lösung genutzten Eigenentwicklungen, muss das Output Management tief in das ERP-System integriert sein. Dies ist bei OpenText StreamServe Persuasion der Fall.

„Die geschmeidige ERP-Integration der OpenText-Lösung war einer der Hauptgründe, warum wir uns dafür entschieden haben“, ergänzt Alexander Buschek. „Gleichzeitig konnten wir dadurch den von den Anwendern erwarteten Bedienkomfort sicherstellen, eine wesentliche Voraussetzung für den Projekterfolg.“ Neben der Aufbereitung von hoch dynamischen Dokumenten in mehreren Sprachen übernimmt die Output Management Lösung auch die Verteilung über verschiedene Ausgabekanäle wie Mail, Fax oder lokaler Drucker, wodurch zahlreiche manuelle Arbeitsschritte entfallen. Weiterhin wurde eine Lösung implementiert, mit der die Mitarbeiter Dokumente im RTF-Format verändern können, um der hohen Komplexität der Geschäftsvorfälle gerecht zu werden. Der Vertrieb wiederum kann wichtige Zusatzinformationen wie Hinweise auf einen Messeauftritt in die automatische Aufbereitung der Angebote und in die Auftragsbestätigung aufbringen. Damit werden die Kunden von Braunschweiger Flammenfilter immer zielgerichtet informiert.

Braunschweiger Flammenfilter

Braunschweiger Flammenfilter GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen des Armaturenbaus mit über 450 Mitarbeitern an mehreren Standorten weltweit. Unter dem Markennamen PROTEGO® fertigt und vertreibt das Unternehmen Sicherheitsarmaturen und Tankzubehör und ist in seinem Spezialgebiet Technologieführer. Den Kunden steht Braunschweiger Flammenfilter weltweit für Beratung und Service zur Verfügung. Sie vertrauen auf die Produkte des Unternehmens für den verfahrenstechnischen Anlagenbau, die Mineralöl-, Chemie- und pharmazeutische Industrie sowie den Bio-Energie-Sektor. Gleichzeitig setzen sie auf den hohen Entwicklungs- und Qualitätsstandard von Braunschweiger Flammenfilter.

www.opentext.com

info.de@opentext.com +49-(0)89-4629-0

